

...Das Wochenende der Doppelsieger im REMUS Formel 3 Pokal

13. OKTOBER 2013

Internationales 43.Rheintalrennen-Hockenheim

Bei den Formelfreien Rennen auf dem Hockenheimring gab es in der Wertung zum REMUS Formel 3 Pokal zwei Doppelsieger zu feiern. Bei sehr kühlen, ja fast eisigen Temperaturen hatten es die Formel Fahrzeuge nicht leicht, zumal Sie mit dem 1.Lauf am Samstag um 9.00 Uhr morgens den Renntag eröffneten. Das Thermometer zeigte gerade mal 4 Grad wobei die Asphaltdecke auf dem Hockenheimring an manchen Stellen wie in der Mercedes-Arena schnell zur Rutschbahn wurde. Unbeeindruckt dessen übernahm Pole-Sitter Thomas Amweg im Dallara 305 Mercedes das Zepter in die Hand und fuhr einen ungefährdeten Start-und-Zielsieg nach Hause. Der Ammerswiller machte sich schnell aus dem Staub. Dahinter fuhr Marcel Tobler (Dallara 308 Mercedes) ein taktisch kluges Rennen und konnte seinen Landsmann Philippe Chuard (Dallara 302 Mercedes) auf Platz drei verweisen.

Andreas Germann (Dallara 305 Opel Spiess)hielt seine unmittelbaren Konkurrenten in Schach. Der Pirmasenser verwies Daniel Roider (Dallara 399 Opel), Sylvain Warnecke (Dallara 302 Opel Spiess), sowie Heinz Scherle (Reynard VW) und Dr.Ulrich Drechsler auf die weiteren Ränge. In der Formel Renault erwischte Kurt Böhlen ein Traumwochenende. Böhlen hatte sich mit der drittbesten Gesamtqualizeit gegen einige Formel 3 durchgesetzt und lies von der ersten Minute keine Zweifel am Sieg in der Formel Renault aufkommen. Dahinter wurde Manuel Amweg auf Platz zwei vor Wiederkehrer Thomas Aregger notiert. Der Schweizer komplettierte mit Platz drei das Podium der Eidgenossen.

Im 2.Rennen siegte Thomas Amweg in der Formel 3 überlegen und fuhr zum zweitplatzierten Marcel Tobler über 25 Sekunden Vorsprung heraus. Um Platz drei ging es haarig zu. Andreas Germann fuhr unbeeindruckt im Kampf um die Podestplätze mit. Nur ein Ausrutscher neben der Strecke verhinderte Platz drei.

Diesen sicherte sich erneut Philippe Chuard vor Daniel Roider. Germann wurde Fünfter vor Sylvain Warnecke, Dr. Ulrich Drechsler und Heinz Scherle. Kurt Böhlen mischte in der Formel Renault abermals das Feld auf. Er siegte vor Thomas Aregger und Thomas Amweg. In diesem Duell ging es bis zum Fallen der Zielflagge hauchdünn zu. Aregger rettete sich mit knapp 2 Sekunden Vorsprung über die Ziellinie.

Severin Austerschmidt wurde in beiden Läufen Vierter. Nach einem Ausfall im 1.Lauf wurde Hartmut Bertsch im zweiten Rennen Fünfter in der Formel Renault. Im nächsten Jahr sollen die Formelfreien Rennen mit der Wertung um den REMUS Formel 3 Pokal fortgeführt werden. Startberechtigt sind Fahrzeuge der Formel 3, der Formel Renault und der Formel 1600. Zudem gibt es eine Kooperation mit der Schweiz, wo genau für diese Klassen im Formelsport ein Comeback angestrebt wird.

RS.13.10.2013

(Presse Formel 3)